

Neuer Termin!

Ökologische Bildung in Schule

Fachtag für Lehrer:innen, Schüler:innen und Studierende am Fr 16. Mai 2025 in Oldenburg

Die junge klima-werkstatt, ein Projekt unter dem Dach von Werkstatt Zukunft, lädt ein zum Austausch über eine ganzheitliche Ökologische Bildung in Schule. Das Format ist ungewöhnlich: Neben Lehrkräften richtet sich unsere Einladung auch an engagierte Schüler:innen und Studierende, die an Konzepten zu Ökologischer Bildung von der Grundschule bis hin zur Oberstufe und zur Beruflichen Bildung interessiert sind. Dabei beziehen wir gerne auch die Regionalen Umweltbildungszentren und die Hochschulen ein.

Uns steht für diesen Tag das Gemeindezentrum der Sophienkirche in Oldenburg zur Verfügung (Ulmenstraße 29 im Stadtteil Osternburg). Von dort ist der Schulgarten der Freien Waldorfschule Oldenburg in 5 Minuten zu Fuß zu erreichen. Gerade im Frühling gibt es dort einiges zu sehen.

Wir haben Martina Wilde, Klassenlehrerin, Gartenbaulehrerin und Biologieunterricht in der Oberstufe, gebeten, über das Konzept für Ökologische Bildung der Freien Waldorfschule Oldenburg in einer kurzen Einleitung zu berichten. Sie hat das seit vielen Jahren praktizierte Konzept mitgestaltet und weiterentwickelt. Von einem Waldtag pro Woche in Klasse 1 und 2 über Gartenbauunterricht im Schulgarten und später auf einem Hof in der Nähe bis zu einem 4-wöchigen Landwirtschaftspraktikum in der Oberstufe können Schüler:innen einen Bezug zu unserer natürlichen Lebensgrundlage entwickeln. Martina Wilde steht an diesem Tag als Gesprächspartnerin zur Verfügung.

Das gilt auch für Uwe Köster, der aus der Landwirtschaft (Hof Grummersort) als Gartenbaulehrer an die Waldorfschule gekommen ist. Er kann von der Entstehung und Umsetzung des Konzeptes in der langjährigen Praxis berichten.

Wir freuen uns auch auf weitere Gesprächspartner:innen, die wir gebeten haben, dabei zu sein: Nina Grüther (Heilkräuter-Labyrinth-Garten), Prof. Dr. Meinhard Simon (ehemaliger Direktor des Instituts für Chemie und Biologie des Meeres der Universität Oldenburg und Vizepräsident der Universität für Forschung und Transfer) und ebenso auf Florian Masche (Gartenbaulehrer), den wir während seines Unterrichts in Klasse 4 im Schulgarten besuchen dürfen.

Angefragt sind das RUZ Oldenburg (Regionales Umweltbildungszentrum) und das NLQ (Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung), mit denen wir von Werkstatt Zukunft schon früher erfolgreich zusammengearbeitet haben.

Zu einem kurzen Input aus ihrer Arbeit sind aber auch alle anderen Teilnehmer:innen eingeladen. Im Wesentlichen geht es uns aber um viel Gespräch zu der Frage, wie wir dazu beitragen können, solche Konzepte in die verschiedenen Schulformen zu tragen. Ausdrücklich dazu eingeladen sind auch Schüler:innen, die einen Bezug zum Thema haben. Bringt eure eigenen Erfahrungen, eure Anregungen und auch eure Fragen mit. Im besten Fall entsteht daraus eine Initiative, durch die die Lehrpläne in Niedersachsen (und vielleicht darüber hinaus) in Bewegung kommen.

Im Verlauf des Tages kommt, wie bei Werkstatt Zukunft üblich – ein Kamerateam dazu und wir bitten um einen vielfältigen Input von eurer Seite, damit wir das Thema in die Breite tragen können.

Wir starten um 9 Uhr und schließen um 16 Uhr. Bitte meldet euch an unter

team@werkstatt-zukunft.org

und sagt zwei Sätze zu euch, eurem Arbeitsbereich, eurer Klassenstufe oder eurem Studium. Lasst uns auch wissen, ob ihr am gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus teilnehmen wollt und ob ihr dazu Wünsche habt (vegetarisch/vegan beispielsweise). Übrigens: Wenn ihr Lehrer:innen oder Schüler:innen seid, solltet ihr für diesen Tag frei bekommen. Fragt bitte selber bei der Schulleitung nach.

Wir freuen uns auf euch und eure Beiträge zum Thema. Schreibt uns, wenn ihr Fragen, Anregungen oder Wünsche habt und meldet euch an, damit wir planen können.

Werkstatt Zukunft | Netzwerk Bildung – Demokratie – Zivilgesellschaft e.V.

Kaspersweg 91 | 26131 Oldenburg

Oldenburger Volksbank eG | IBAN DE67 2806 1822 0068 8819 00 | BIC: GENODEF1EDE

Vorstand Kore Brand-Abdi, Andreas Büttner, Jörn Ewald | Amtsgericht Oldenburg VR 202398

Ökologische Bildung in Schule

Fachtag für Lehrer:innen, Schüler:innen und Studierende am Fr 16. Mai 2025 in Oldenburg

In einer überschaubaren Gruppe können wir den Ablauf frei gestalten. Hier ist eine Übersicht, wie wir als Vorbereitungsteam uns den Tag denken können. An die Beiträge schließt sich jeweils die Möglichkeit zu Fragen und einem kurzen Gespräch an. Für längere Gespräche sind eigene Zeiten vorgesehen.

Geplanter Ablauf – Änderungen möglich!

- ab 08.30 *Ankommen mit Kaffee, Tee und weiteren Getränken*
- 09.00 Begrüßung durch das vorbereitende Team – Zielsetzung des Tages
- 09.10 Ökologische Bildung in der Freien Waldorfschule Oldenburg
Beitrag von Martina Wilde mit Ergänzungen aus der Praxis von Uwe Köster
- 09.30 Kinder in ihrem Verhältnis zur Natur stärken (Tag des offenen Gartens siehe unten)
Nina Grüther, Heilkräuter-Labyrinth-Garten in Bad Zwischenahn, tätig auch in der heilpädagogischen Frühförderung
- 09.50 Kurzbeiträge aller Teilnehmer:innen aus ihrer eigenen Arbeit – Sammeln von Fragen
- 10.10 *Kaffeepause*
- 10.30 Besuch im Schulgarten der Waldorfschule – Gartenbau - Unterricht mit Klasse 4
Florian Masche lädt ein – Begleitet werden wir jetzt von zwei Kameramännern von Werkstatt Zukunft
- 11.30 Rundgespräch zu Erfahrungen aus den verschiedenen Arbeitsbereichen der Teilnehmer:innen
- 12.15 Statements vor der Kamera zur Ökologischen Bildung für einen Video-Beitrag der jungen klimawerkstatt – Parallel Kaffee...
- 12.45 *Mittagessen im Gemeindehaus*
- 13.30 Jungen Menschen einen Zugang zur Erde als großem Organismus ermöglichen
Beitrag von Meinhard Simon mit längerer Gesprächszeit. Prof. Dr. Meinhard Simon ist Gründungsmitglied des Helmholtz-Instituts für Funktionelle Marine Biodiversität, emeritierter Professor an der Universität Oldenburg und ehemaliger Direktor des Instituts für Chemie und Biologie des Meeres (ICBM)
- 14.15 *Kaffeepause*
- 14.45 Beiträge weiterer Teilnehmer:innen zu Erfahrungen mit Ökologischer Bildung: Was gelingt schon? Wo liegen Hindernisse? Was brauchen wir? Wie kommen wir gemeinsam weiter?
- 15.30 Fazit und Abschlussrunde mit Statements der Teilnehmer:innen

Tag des offenen Gartens mit Nina Grüther am 18. Mai 2025

Nina Grüther lädt am So 18. Mai 2025 von 11 – 17 Uhr zum Tag des offenen Gartens in ihren Heilkräuter - Labyrinth – Garten am Steenkampweg 3, 26160 Bad Zwischenahn, ein. Bei Interesse kann am Fachtag eine Führung mit dem Schwerpunkt Ökologische Bildung vereinbart werden. Vielen Dank für das Angebot, unseren Fachtag dadurch zu ergänzen und zu erweitern.

In der an ein Wäldchen grenzenden privaten Gartenanlage wechseln sich auf 4.000m² bunte Staudenbeete, Gemüse in Permakultur und 'Spontanvegetation' harmonisch ab. Das Herz des Gartens bildet ein Heil- & Würzkräuter-Labyrinth mit einer Sammlung von über 250 verschiedenen, größtenteils heimischen Sorten. Mehr dazu <https://www.heilkraeuter-labyrinth-garten.de/>